www.hwk-oberfranken.de | 77. Jahrgang | 17. Januar 2025 | Ausgabe 1-2

HANDWERKSKAMMER FÜR OBERFRANKEN

Wir sind stolz auf unsere Bundes- und Landessieger





Landessieger Klaus Vetter
Anlagenmechaniker für SHK,
Hummel Haustechnik GmbH, Lichtenfels

„Meine Handwerkerkarriere habe ich schon im Sandkasten gestartet.“



Landessieger Stefan Scharf
Feinwerkmechaniker,
Maschinenbau Leicht GmbH, Hallstadt

„Mich fasziniert, wie aus dem Rohmaterial Meisterstücke entstehen.“



Landessiegerin Sarah Schüller
Friseurin,
Salon Sandra Schrödel, Bayreuth

„Im Friseursalon kann ich meine Kreativität voll ausleben.“



Landessiegerin Lena Blechschmidt
Automobilkauffrau,
BMW-Autohaus Rhein, Bayreuth

„Ich verkaufe keine Autos, sondern Erlebnisse.“

Sie sind die Besten aus Oberfranken

Bei der Deutschen Meisterschaft im Handwerk (DMH) holte der oberfränkische Handwerksnachwuchs zwei Bundessiege und neun Landessiege

Zwei Bundessiege und neun Landessiege - das ist die stolze Bilanz der jungen Handwerkerinnen und Handwerker aus Oberfranken, die sich nach ihrer erfolgreichen Gesellenprüfung der Konkurrenz bei der Deutschen Meisterschaft im Handwerk (DMH) stellten.

Der Weg des Handwerksnachwuchses führte zunächst über die Wettbewerbe auf Kammerebene. Die Siegerinnen und Sieger qualifizierten sich für den Landesentscheid und im Erfolgsfall ging es zum Bundesfinale.

Die Handwerkskammer und das gesamte oberfränkische Handwerk sind stolz auf die erfolgreichen Gesellinnen und Gesellen. „Wir haben großen Respekt vor diesen Leistungen“, so HWK-Präsident Matthias Graßmann. „Noch stolzer macht uns das Auftreten unserer sechs Gewinnerinnen und fünf Gewinner. Sie sind selbstbewusst und authentisch, sind zielstrebig und haben Pläne.“

Die Teilnahme an dieser Deutschen Meisterschaft im Handwerk - German Craft Skills, die Europas größter Berufswettbewerb ist, ist dabei mehr als eine klassische Abfrage von erlerntem Wissen. Vielmehr steckt viel Austausch in der DMH. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben auf den unterschiedlichen Wettbewerbsstufen Handwerkerinnen und Handwerker aus ihrem Gewerk und somit auch andere Herangehensweisen kennengelernt. Dieser lebhafte Praxisaustausch und das entstandene Netzwerk aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist deshalb schon der erste Schritt zu einer konsequenten Weiterentwicklung in ihrem Beruf.

Bei der Deutschen Meisterschaft im Handwerk - German Craft Skills messen sich jedes Jahr die Absolventinnen und Absolventen aus rund 120 verschiedenen handwerklichen Ausbildungsberufen. Der Wettbewerb besteht bereits seit 1951 und stellt die Qualität der Ausbildung im Handwerk sowie des dualen Ausbildungssystems in Deutschland heraus.

Mehr über den erfolgreichen Handwerksnachwuchs lesen Sie unter www.hwk-oberfranken.de/DMH2024



Bundessieger Kilian Merter
Ofen- und Luftheizungsbauer,
Keramik-Goller, Wunsiedel

„Die Vielseitigkeit war ein absolutes Plus in meiner Ausbildung.“



Landessiegerin Luzie Feiler
Bäckerin, Bäckerei Alfred Seel, Bamberg

„Das ist ein super Beruf, in dem man vieles ausprobieren und neue Trends erschaffen kann.“



Landessiegerin Michelle Artes
Silberschmiedin,
Silberschmied Andreas Schwarzl, Bamberg

„Es tut mir einfach gut, zu sehen, was ich alles kann.“



Bundessieger Johannes Hartmann
Brauer und Mälzer, Brauerei-Gasthof Kundmüller GmbH, Viereth-Trunstadt

„Durch die Vielfalt, die ich in der Ausbildung gelernt habe, stehen mir nun viele Türen offen.“



Landesiegerin Sandra Neder
Fotografin,
BAUR Versand GmbH & Co. KG, Burgkunstadt

„Ich habe schon immer mehr gemacht, als vielleicht nötig war.“



Landessiegerin Viviane Kraus
Maßschneiderin,
Landestheater Coburg

„Im Schneiderhandwerk gilt: Viele Wege führen zum Ziel.“



Landessieger Curd-Gregor Blaschke
Steinmetz und Steinbildhauer,
Granitwerk Kronach

„An meinem Beruf gefällt mir am meisten, dass meine Arbeit am Werkstein sofort sichtbar und erfahrbar wird.“